

# AMTLICHER ANZEIGER

## TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES

Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 61

FREITAG, DEN 4. AUGUST

2023

### Inhalt:

|                                                                                                                                                                                                       | Seite |                                                                                                                                                | Seite |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Bekanntgabe der Feststellung hinsichtlich einer UVP-Pflicht gemäß § 5 Absatz 2 UVPG.....                                                                                                              | 1149  | Öffentliche Auslegung eines Entwurfs zur Änderung des Landschaftsprogramms „Grün und Gewerbe östlich Curslackers Neuer Deich in Bergedorf“ ... | 1152  |
| Öffentliche Zustellung.....                                                                                                                                                                           | 1149  | Internetveröffentlichung bzw. Öffentliche Auslegung eines Bebauungsplan-Entwurfs.....                                                          | 1153  |
| Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Bergedorf 125.....                                                                                                           | 1150  | Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg „Knoopstraße“.....                                                                                   | 1155  |
| Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Bergedorf 99.....                                                                                                            | 1150  | Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels.....                                                                                                | 1155  |
| Einleitung einer Änderung des Flächennutzungsplans „Grün und Gewerbe östlich Curslackers Neuer Deich in Bergedorf“.....                                                                               | 1151  | Entwidmung einer Teilfläche „Finkenwerder Straße“.....                                                                                         | 1155  |
| Veröffentlichung des Entwurfs der Änderung des Flächennutzungsplans „Grün und Gewerbe östlich Curslackers Neuer Deich in Bergedorf“ im Internet gemäß § 3 Absatz 2 BauGB (Öffentliche Auslegung)..... | 1151  | Beabsichtigte Entwidmung einer Teilfläche der Straße „Tankweg“.....                                                                            | 1156  |

## BEKANNTMACHUNGEN

### Bekanntgabe der Feststellung hinsichtlich einer UVP-Pflicht gemäß § 5 Absatz 2 UVPG

Die Firma Evos Hamburg GmbH hat mit Schreiben vom 13. März 2023 bei der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft – Immissionsschutz und Abfallwirtschaft – eine Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die Änderung einer Anlage zum Lagern und Umschlagen von Mineralölen (Ziffer 9.2.1 G des Anhangs 1 zur 4. BImSchV) im Betriebsteil Neuhof beantragt.

Gemäß § 5 Absatz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wurde auf Grundlage der Angaben des Vorhabenträgers sowie eigener Informationen geprüft, ob nach den §§ 6 bis 14 UVPG für das Vorhaben eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles nach § 9 UVPG in Verbindung mit §§ 7 und 5 UVPG hat nach überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der einschlägigen Kriterien nach Anlage 3 UVPG ergeben, dass durch

das beantragte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen auf die in § 2 Absatz 1 UVPG genannten Schutzgüter hervorgerufen werden können, sodass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.

Die wesentlichen Gründe für diese Entscheidung sind im UVP-Portal unter [www.uvp-verbund.de/hh](http://www.uvp-verbund.de/hh) dargelegt.

Hamburg, den 31. Juli 2023

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft**

Amtl. Anz. S. 1149

### Öffentliche Zustellung

Eine zustellfähige Anschrift des Herrn Marko Stojanovic, geboren am 2. November 1982, ist nicht bekannt. Die letztbekannte Anschrift lautet: Rhiemsweg 89d, 22111 Hamburg.

Bei der Behörde für Inneres und Sport – Polizei –, Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg (Eingangshalle), wurde

am 28. Juli 2023 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354, 2356) eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für Herrn Marko Stojanovic ein Heranziehungsbescheid vom 21. April 2022 (Aktenzeichen: J 321-1869/2020) bezüglich des Polizeieinsatzes vom 30. März 2020 beim Justizariat der Polizei, Polizeipräsidium, V. Obergeschoss, Zimmer 5 E 137, zur Entgegennahme bereitliegt.

Durch die Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können!

Der Heranziehungsbescheid gilt nach § 10 Absatz 2 Satz 6 VwZG als am 18. August 2023 zugestellt.

Hamburg, den 28. Juli 2023

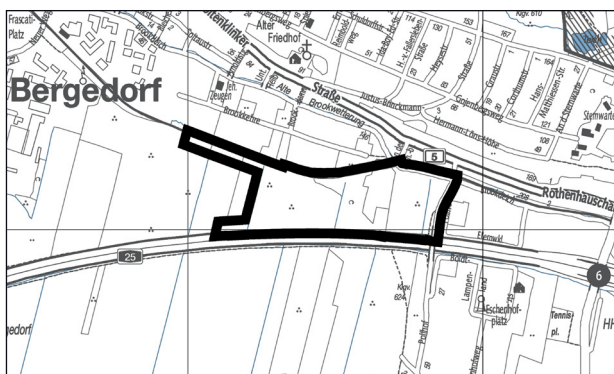
**Die Behörde für Inneres und Sport  
– Polizei –**

Amtl. Anz. S. 1149

## Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Bergedorf 125

Das Bezirksamt Bergedorf beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176), den Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens Bergedorf 125 insofern zu ändern, als dass das Plangebiet vergrößert wird (Aufstellungsbeschluss B 02/23). Das Plangebiet betrifft ein Gebiet westlich der Straße Pollhof und nördlich der Bundesautobahn 25. Die Vergrößerung des Plangebiets um Flächen im Westen erfolgt, um die planungsrechtlichen Grundlagen für einen Radschnellweg Richtung Neuer Weg und eine Straßenverbindung Richtung Curslackner Neuer Deich zu schaffen.

Das Plangebiet wird nunmehr wie folgt begrenzt: Pollhof – Südgrenze des Flurstücks 5233, über das Flurstück 5233, Südgrenzen der Flurstücke 4759, 4755, 4786, 4747, 4743, 7666, 4752, 4738, 4735, 4732, 4723, 4728, 4726, 4722, 5066, 4714 und 4711, über das Flurstück 4711, Westgrenze der Flurstücke 4714 und 3148, über die Flurstücke 3131 und 7818, über die Flurstücke 5637 und 4107 der Gemarkung Bergedorf – Brookdeich.



Eine Karte, die die Flurstücke des Plangebiets zeigt, kann beim Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Bergedorf, Wentorfer Straße 38 a, 21029 Hamburg, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr eingesehen werden.

Durch den Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung gewerblicher Flächen und Dauerkleingärten westlich der Straße Pollhof zwischen der Bundesautobahn 25 und der Bahntrasse geschaffen werden. Der Standort soll in die städtebauliche Struktur seiner Umgebung integriert werden. Daher ist die Entwicklung eines Radschnellwegs vorgesehen, zudem soll wertvoller Baumbestand erhalten und eine Tierauffangstation berücksichtigt werden. Des Weiteren sollen Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft festgesetzt werden.

Hamburg, den 18. Juli 2023

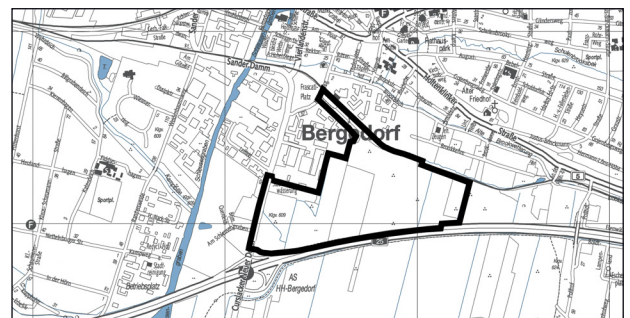
**Das Bezirksamt Bergedorf**

Amtl. Anz. S. 1150

## Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Bergedorf 99

Das Bezirksamt Bergedorf beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176), den Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens Bergedorf 99 insofern zu ändern, als dass das Plangebiet verkleinert wird (Aufstellungsbeschluss B 01/23). Das Plangebiet betrifft ein Gebiet östlich des Curslackner Neuen Deichs und nördlich der Bundesautobahn 25. Das Plangebiet wird nunmehr wie folgt begrenzt:

Curslackner Neuer Deich – über das Flurstück 7006, Nordgrenzen der Flurstücke 6982 und 7587, West- und Nordgrenze des Flurstücks 7588, West- und Nordgrenze des Flurstücks 7817, über das Flurstück 3091, über das Flurstück 5637, Südwest- und Nordwestgrenze des Flurstücks 5637, über das Flurstück 5637 (Bahnstrecke Bergedorf-Süd – Geesthacht), über die Flurstücke 7818 und 3131, Ostgrenze des Flurstücks 3131, Ostgrenze des Flurstücks 4711, über das Flurstück 4711, über die Flurstücke 5266, 5312, 5314, Südgrenze der Flurstücke 5422, 4697 und 4695 der Gemarkung Bergedorf.



Eine Karte, die die Flurstücke des Plangebiets zeigt, kann beim Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Bergedorf, Wentorfer Straße 38 a, 21029 Hamburg, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr eingesehen werden.

Durch den Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung gewerblicher Flächen sowie Grünflächen östlich des Curslackner Neuer Deichs geschaffen werden. Ziel ist die Entwicklung des „Innovationspark Bergedorf“, ein Gebiet für forschungs- und innovationsorientierte Betriebe sowie für damit verbundene Anlagen und Einrichtungen; hierbei sollen Erwei-

terungsflächen für angrenzende Betriebe berücksichtigt werden. Für die Integration des Innovationsparks in die städtebauliche Struktur seiner Umgebung sind insbesondere der Anschluss an den geplanten Radschnellweg sowie Wegeverbindungen in das Quartier Bergedorf Süd vorgesehen. Des Weiteren sollen Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft festgesetzt werden, aber auch in den Gemarkungen Curslack und Altengamme vorgesehen werden.

Hamburg, den 18. Juli 2023

**Das Bezirksamt Bergedorf**

Amtl. Anz. S. 1150

## Einleitung einer Änderung des Flächennutzungsplans „Grün und Gewerbe östlich Curslack Neuer Deich in Bergedorf“

Der Senat beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176 S. 1), für den Geltungsbereich östlich der Straße Curslack Neuer Deich zwischen der Bahntrasse der Strecke Bergedorf – Geesthacht im Norden und der Bundesautobahn (BAB) A 25 im Süden im Stadtteil Bergedorf (Bezirk Bergedorf, Ortsteil 603) den Flächennutzungsplan zu ändern (F 01/23 – Grün und Gewerbe östlich Curslack Neuer Deich in Bergedorf).

Eine Karte zum Aufstellungsbeschluss, in der das Gebiet der Flächennutzungsplanänderung farbig angelegt ist, kann beim Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen sowie beim Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Bergedorf während der Dienststunden eingesehen werden.

Mit der Änderung des Flächennutzungsplans sollen auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung die planungsrechtlichen Voraussetzungen sowohl für die Entwicklung des westlichen Teils des Innovationsparks Bergedorf als auch für die Sicherung und Unterschutzstellung der schützenswerten Böden geschaffen werden.

Das Gebiet der Flächennutzungsplanänderung umfasst eine Fläche von etwa 10,7 ha.

Hamburg, den 27. Juli 2023

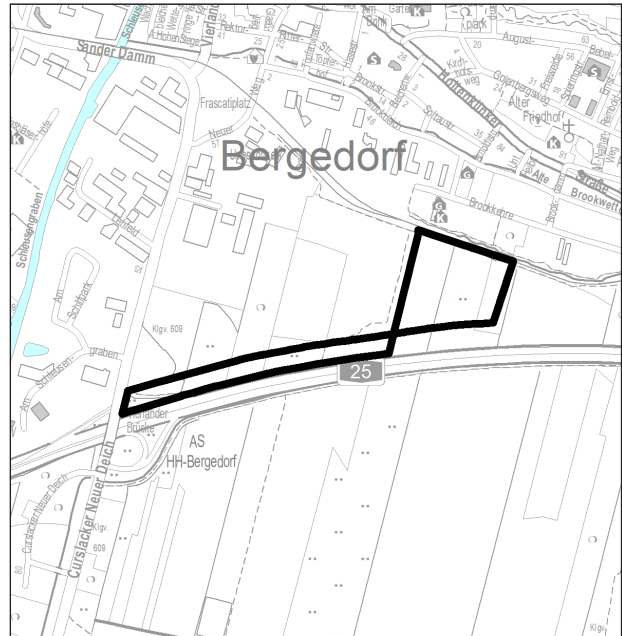
**Der Senat**

Amtl. Anz. S. 1151

## Veröffentlichung des Entwurfs der Änderung des Flächennutzungsplans „Grün und Gewerbe östlich Curslack Neuer Deich in Bergedorf“ im Internet gemäß § 3 Absatz 2 BauGB (Öffentliche Auslegung)

Der Senat hat beschlossen, den folgenden Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176 S. 1), im Internet zu veröffentlichen:

Änderung des Flächennutzungsplans (F 01/23, „Grün und Gewerbe östlich Curslack Neuer Deich in Bergedorf“)



Das Gebiet der Flächennutzungsplan-Änderung liegt östlich der Straße Curslack Neuer Deich zwischen der Bahntrasse der Strecke Bergedorf – Geesthacht im Norden und der Bundesautobahn (BAB) A 25 im Süden im Stadtteil Bergedorf (Bezirk Bergedorf, Ortsteil 603) und umfasst eine Fläche von etwa 10,7 ha.

Anlass dieser Planung ist die Entwicklung des westlichen Teils des Innovationsparks Bergedorf.

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans „Grün und Gewerbe östlich Curslack Neuer Deich in Bergedorf“ (Planzeichnung, Beschlusstext und Begründung) sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen werden in der Zeit vom 14. August 2023 bis 16. September 2023 im Internet veröffentlicht. Die Planunterlagen können in diesem Zeitraum im Internet auf den Seiten des kostenlosen Dienstes „Bauleitplanung online“ unter

<https://bauleitplanung.hamburg.de>

eingesehen werden. Nach Auswahl des betreffenden Planverfahrens finden Sie die Unterlagen dort im Bereich „Planunterlagen“.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Planunterlagen sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist an Werktagen montags bis freitags jeweils von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr an folgendem Ort öffentlich ausgelegt:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,  
Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung,  
Neuenfelder Straße 19, I. Obergeschoss Auslegungsraum,  
21109 Hamburg.

Ein Duplikat des Entwurfs der Änderung des Flächennutzungsplans kann im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Bergedorf, Wentorfer Straße 38a, II. Obergeschoss gegenüber Zimmer 213, 21029 Hamburg, im oben angegebenen Zeitraum eingesehen werden.



Während der oben genannten Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen zum veröffentlichten bzw. ausgelegten Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch (online) übermittelt werden über die Internet-Seite <https://bauleitplanung.hamburg.de>. Die Abgabe von Stellungnahmen ist auch per E-Mail an [bauleitplanung-lp@bsw.hamburg.de](mailto:bauleitplanung-lp@bsw.hamburg.de) sowie bei einer der oben genannten Dienststellen schriftlich oder zur Niederschrift möglich. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unter den Voraussetzungen von § 4a Absatz 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 UmwRG gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, die im Internet unter <https://www.hamburg.de/bauleitplanung/39354/oeffentlichkeitsbeteiligung-start/> hinterlegt ist.

Bestandteil der ausliegenden Unterlagen sind der Umweltbericht mit Informationen zu den Schutzgütern Mensch, Luft, Klima, Fläche, Boden, Wasser, Tiere und Pflanzen einschließlich Artenschutz, Landschaft und Stadtbild, Kultur- und sonstige Sachgüter, die umweltbezogenen Fachgutachten und alle wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen von Fachbehörden, Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit.

Folgende umweltbezogenen Informationen und Fachgutachten sind für den Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplans F 01/23 verfügbar:

- Umweltbericht (als Teil der Begründung zum Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung) mit einer Beschreibung und Bewertung des derzeitigen Umweltzustandes und einer Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung der Planung sowie einer Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der festgestellten erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen, jeweils hinsichtlich der oben genannten Schutzgüter;
- Stadtklimatische Bestandsaufnahme und Bewertung für das Landschaftsprogramm Hamburg zum Thema Stadtklima, Teil Klimaanalyse und Klimawandelszenario, betreffend das Schutzgut Klima;
- Bodenversiegelung Hamburg, betreffend das Schutzgut Boden;
- Fachplan Schutzwürdige Böden Hamburg, betreffend das Schutzgut Boden;
- Biotopkataster Hamburg, betreffend die Schutzgüter Boden und Pflanzen;
- Biotopkartierung Hamburg, betreffend das Schutzgut Pflanzen;
- Versickerungspotenzialkarte Hamburg, betreffend die Schutzgüter Wasser und Boden;

- Lärmkarte Hamburg – Straßenverkehr, betreffend das Schutzgut Mensch;
- Wasserschutzgebiete Hamburg, betreffend das Schutzgut Wasser.

Diese Unterlagen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist im Internet und am Auslegungsort öffentlich eingesehen werden.

Hamburg, den 27. Juli 2023

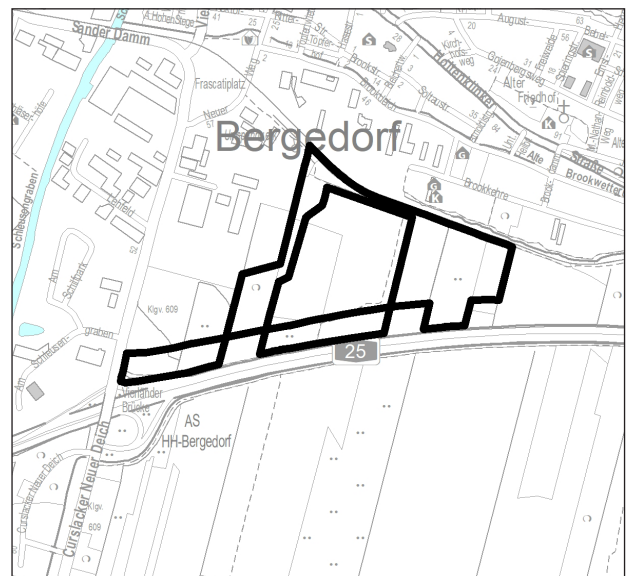
**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**

Amtl. Anz. S. 1151

## Öffentliche Auslegung eines Entwurfs zur Änderung des Landschaftsprogramms „Grün und Gewerbe östlich Curslackers Neuer Deich in Bergedorf“

Die Änderung des Landschaftsprogramms „Grün und Gewerbe östlich Curslackers Neuer Deich in Bergedorf“ (Verfahrensnummer L 01/23) wird gemäß § 5 Absatz 2 des Hamburgischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (HmbBNatSchAG) vom 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 402), zuletzt geändert am 24. Januar 2020 (HmbGVBl. S. 92), öffentlich ausgelegt.

Das Gebiet der Änderung des Landschaftsprogramms liegt östlich der Straße Curslackers Neuer Deich zwischen der Bahntrasse der Strecke Bergedorf – Geesthacht im Norden und der Bundesautobahn (BAB) A 25 im Süden im Stadtteil Bergedorf (Bezirk Bergedorf, Ortsteil 603).



Im Landschaftsprogramm sollen unter Beachtung des zu ändernden Flächennutzungsplans künftig die Milieus „Gewerbe, Industrie und Hafen“, „Parkanlage“, „Naturnahe Landschaft“ und neue bzw. verlagerte „Grüne Wegeverbindungen“ dargestellt werden.

In der Karte Arten- und Biotopschutz sollen die Biotopentwicklungsräume 14a „Industrie-, Gewerbe- und Hafenflächen“, 10a „Parkanlage“ und 6 „Grünland“ darstellen.

Das Gebiet der Änderung des Landschaftsprogramms umfasst etwa 16,0 ha.

Der Entwurf der Änderung des Landschaftsprogramms wird mit Beschluss, Erläuterungsbericht und Karten nach § 5 Absatz 2 HmbBNatSchAG und § 42 Absatz 2 UVPG in der Zeit vom **14. August 2023 bis einschließlich 16. September 2023** an den Werktagen (außer sonnabends) während der Dienststunden an folgendem Ort öffentlich ausgelegt:

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft,  
Amt Naturschutz und Grünplanung,  
Neuenfelder Straße 19, I. Obergeschoss Auslegungsraum,  
21109 Hamburg.

Ein Duplikat der Änderung des Landschaftsprogramms kann im Bezirksamt Bergedorf, Wentorfer Straße 38a, II. Obergeschoss gegenüber Zimmer 213, 21029 Hamburg, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen zu der ausliegenden Änderung des Landschaftsprogramms bei den oben genannten Dienststellen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über das Landschaftsprogramm unberücksichtigt bleiben.

Der Entwurf der Änderung des Landschaftsprogramms kann im oben genannten Zeitraum auch im Internet unter Verwendung des kostenlosen Online-Dienstes „Bauleitplanung“ eingesehen werden. Zudem besteht hier die Möglichkeit, Stellungnahmen „online“ abzugeben. Der Online-Dienst kann unter der folgenden Adresse aufgerufen werden:

<http://bauleitplanung.hamburg.de>.

Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Behörde/des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung unter folgender Internet-Adresse:

<https://www.hamburg.de/bukea-datenschutzerklaerung/>

Die Datenschutzerklärung kann auch direkt in der Behörde/im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung eingesehen oder auf Verlangen per Post oder per E-Mail übermittelt werden.

Hamburg, den 25. Juli 2023

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft**

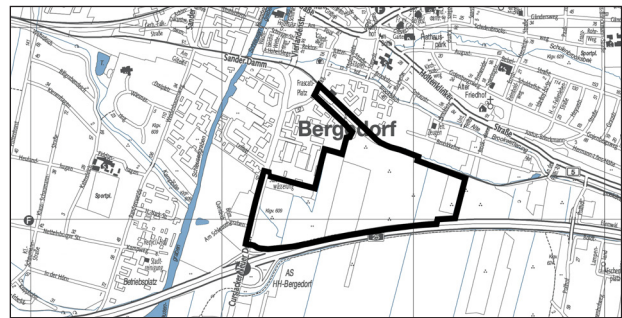
Amtl. Anz. S. 1152

## **Internetveröffentlichung bzw. Öffentliche Auslegung eines Bebauungsplan-Entwurfs**

Das Bezirksamt Bergedorf hat beschlossen, folgenden Bebauungsplan-Entwurf gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176 S. 1), öffentlich auszulegen:

**Bebauungsplan-Entwurf Bergedorf 99**

**Bezirk Bergedorf, Ortsteil Bergedorf.**



Das Plangebiet liegt östlich des Curslackers Neuer Deichs und nördlich der Bundesautobahn 25 und wird wie folgt begrenzt:

Curslackers Neuer Deich – über das Flurstück 7006, Nordgrenzen der Flurstücke 6982 und 7587, West- und Nordgrenze des Flurstücks 7588, West- und Nordgrenze des Flurstücks 7817, über das Flurstück 3091, über das Flurstück 5637, Südwest- und Nordwestgrenze des Flurstücks 5637, über das Flurstück 5637 (Bahnstrecke Bergedorf-Süd – Geesthacht), über die Flurstücke 7818 und 3131, Ostgrenze des Flurstücks 3131, Ostgrenze des Flurstücks 4711, über das Flurstück 4711, über die Flurstücke 5266, 5312, 5314, Südgrenze der Flurstücke 5422, 4697 und 4695 der Gemarkung Bergedorf.

Durch den Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung gewerblicher Flächen sowie Grünflächen östlich des Curslackers Neuer Deichs geschaffen werden. Ziel ist die Entwicklung des „Innovationspark Bergedorf“, ein Gebiet für forschungs- und innovationsorientierte Betriebe sowie für damit verbundene Anlagen und Einrichtungen; hierbei sollen Erweiterungsflächen für angrenzende Betriebe berücksichtigt werden. Für die Integration des Innovationsparks in die städtebauliche Struktur seiner Umgebung sind insbesondere der Anschluss an den geplanten Radschnellweg sowie Wegeverbindungen in das Quartier Bergedorf Süd vorgesehen. Des Weiteren sollen Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft festgesetzt werden, aber auch in den Gemarkungen Curslack und Altengamme vorgesehen werden.

Der Entwurf des Bebauungsplans (Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen sowie Begründung) sowie die umweltrelevanten Informationen werden in der Zeit vom 14. August 2023 bis 18. September 2023 im Internet veröffentlicht. Die Internetadresse lautet:

<https://bauleitplanung.hamburg.de>

Der Entwurf des Bebauungsplans sowie die umweltrelevanten Informationen sind während der Dauer der Veröffentlichungsfrist montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr ebenfalls an folgendem Ort zugänglich:

Bezirksamt Bergedorf,  
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt,  
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung,  
Wentorfer Straße 38 a, II. Obergeschoss  
gegenüber Zimmer 213,  
21029 Hamburg.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen zum Planentwurf abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch (online) übermittelt werden über die Internet-Seite

<https://bauleitplanung.hamburg.de>

Bei Bedarf können Stellungnahmen per E-Mail an folgende Adresse gesandt werden:

[stadt-und-landschaftsplanung@bergedorf.hamburg.de](mailto:stadt-und-landschaftsplanung@bergedorf.hamburg.de)

Gleichfalls können Stellungnahmen schriftlich an folgende Adresse gesandt werden:

Bezirksamt Bergedorf,  
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung,  
Wentorfer Straße 38 a, 21029 Hamburg.

Darüber hinaus können Stellungnahmen bei dem vorgenannten Fachamt zur Niederschrift vorgebracht werden.

Für Auskünfte und Beratungen sowie für Niederschriften stehen die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachamtes nach Vereinbarung zur Verfügung, Telefon 040/4 28 91 - 40 62.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unter den Voraussetzungen von § 4a Absatz 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten können der Datenschutzerklärung des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung entnommen werden, und zwar auf der folgenden Internetseite:

[https://www.hamburg.de/bergedorf/  
datenschutzerklaerungen/](https://www.hamburg.de/bergedorf/datenschutzerklaerungen/)

Die Datenschutzerklärung kann auch direkt im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung eingesehen oder auf Verlangen per Post oder per E-Mail übermittelt werden.

Zu Ihren Stellungnahmen kann sich das Bezirksamt Ihnen gegenüber nur dann direkt äußern, wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einwilligen. Diese Einwilligung erfolgt, wenn Sie die Stellungnahme online über die Internetseite <https://bauleitplanung.hamburg.de> übermitteln.

Falls Sie die Stellungnahme per E-Mail oder schriftlich übermitteln, fügen Sie eine ausgefüllte Einwilligungserklärung bei. Das Formular der „Einwilligungserklärung Datenschutzgrundverordnung“ finden Sie als Download auf folgender Internetseite:

[https://www.hamburg.de/bergedorf/  
buergerbeteiligung/](https://www.hamburg.de/bergedorf/buergerbeteiligung/)

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind der zusammenfassende Umweltbericht als gesonderter Teil der Begründung mit einer Beschreibung und Bewertung des Bestandes und der Umweltauswirkungen durch die Planung mit Informationen sowie Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen zu den Schutzgütern Mensch, Luft, Klima, Boden, Fläche, Wasser, Tiere und Pflanzen einschließlich Artenschutz, Landschaft und Stadtbild, Kultur- und sonstige Sachgüter, die umweltbezogenen Fachgutachten und alle wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen von Fachbehörden, Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit.

Folgende **Gutachten und Untersuchungen** wurden im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens erstellt und als fachliche Grundlagen für die Umweltprüfung herangezogen:

#### **Boden**

- Bodenfunktionsbewertung Bergedorf, Südlicher Brookdeich (Februar 2008).
- Bodenkundliche-fachliche Erläuterung zum geplanten Naturdenkmal „Südlicher Brookdeich“ (Juli 2009).
- Seltenheit der Böden der „Brookdeicher Marschen“ im Bereich der Vier- und Marschlande, Erläuterung der Schutzwürdigkeit des Archivbodens (Dezember 2009).
- Hydrogeologische und wasserwirtschaftliche Untersuchungen zum Erhalt besonders schutzwürdiger Böden im Bereich des Plangebietes „Südlich Brookdeich“, Phase II (Juni 2010).
- Curslacker Neuer Deich Geländeaufhöhung, Ergebnisbericht Baugrundsondierung (u. a. orientierende Schadstoffanalyse, Januar 2023).

#### **Tiere und Pflanzen**

- Naturschutzfachliche Kartierungen zum B-Planverfahren Bergedorf 99: Faunistische Kartierungen in 2018/19 von Brut-, Gast-, Zug- und Rastvögeln, Fledermäusen, weiteren Säugetieren (Haselmaus), Fischen, Amphibien, Reptilien, Tagfaltern, Libellen, Xylobionten Käfern, Mollusken (03.03.2023).
- Plausibilitätsprüfung der faunistischen Kartierungen für das Bebauungsplanverfahren Bergedorf 99 (06.03.2023).
- Amphibienkartierung für das Bebauungsplanverfahren Bergedorf 99. Spezielle Kartierung der FFH-RL Anhang IV-Arten Kammolch (*Triturus cristatus*) und Moorfrosch (*Rana arvalis*) (Juli 2023).
- Artenschutzfachbeitrag für das Bebauungsplanverfahren Bergedorf 99 (Juli 2023).
- Biotopkartierung des Bebauungsplangebietes Bergedorf 99 (Kartierdatum 2022, Berichtsdatum 23.03.2023) mit Biotopbestandskarte (16.02.2023) und Karte mit landschaftsbildprägenden Einzelbäumen (18.01.2023).
- Landschaftsplanerischer Fachbeitrag zum Bebauungsplan Bergedorf 99 (Juli 2023).

#### **Tiere: Umsiedlung Zierliche Tellerschnecke**

- Dokumentation der Populationsumsiedlung des im Gebiet des Bebauungsplans Bergedorf 99 festgestellten Vorkommens der Zierlichen Tellerschnecke *Anisus vorticulus* (FFH-RL, Anh. II und IV, 23.03.2018).
- Bestandssicherung der Population des im Gebiet des Bebauungsplans Bergedorf 99 festgestellten Vorkommens der Zierlichen Tellerschnecke *Anisus vorticulus* (FFH-RL, Anh. II und IV), Umsiedlungs- und Monitoringkonzept, Voruntersuchung der Zielgewässer (13.06.2018).
- Monitoring zur im Herbst 2017 umgesiedelten Zierlichen Tellerschnecke (*Anisus vorticulus*), Teil Mollusken-Fauna, Bericht für die Vegetationsperiode 2020 (November 2020).
- Monitoring zur im Herbst 2017 umgesiedelten Zierlichen Tellerschnecke (*Anisus vorticulus*), Teil Vegetation, Bericht für die Vegetationsperiode 2020 (Dezember 2020).

#### **Klima**

- Stadtklimatisches Gutachten für die Fläche Curslacker Neuer Deich im Rahmen des Bebauungsplanverfahren Bergedorf 99 (Mai 2023).
- Energiewirtschaftliches Gutachten Innovationspark Bergedorf (Mai 2023).



**Weitere Gutachten**

- Verkehr: Verkehrstechnische Stellungnahme Innovationspark Bergedorf (Juli 2023).
- Schutzgut Wasser: Hydrologische Fachplanung, Entwässerungskonzept für den Innovationspark Bergedorf Mai 2023.
- Schutzgut Mensch: Schalltechnische Prognose für das Plangebiet des Bebauungsplans Bergedorf 99 (Juli 2023).

Folgende **umweltrelevante Stellungnahmen** von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange liegen vor:

**Schutzgut Mensch**

- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zu der Unwahrscheinlichkeit von Geruchseinwirkungen von der nördlich angrenzenden Abwasseranlage von Hamburg Wasser und dem fehlenden Erfordernis einer Untersuchung der Geruchseinwirkungen (08.11.2022).
- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zur bestehenden Luftschadstoffbelastung (19.01.2023).

**Schutzgut Klima**

- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zur Sicherung der Handlungsempfehlungen des Energiefachplans im städtebaulichen Vertrag sowie Inhalte des Energiefachplans (02.05.2023).
- Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Hamburg zum Kleinklima (04.05.2023).

**Schutzgut Fläche**

- Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Hamburg zur Flächeninanspruchnahme (04.05.2023).

**Schutzgut Boden**

- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zu erforderlichen baulichen Maßnahmen zum Schutz des Archivbodens (17.01.2023).
- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zu vorhandenen Weichschichten, zur Bodenluftsituation und resultierenden baulichen Vorgaben (19.01.2023).
- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zu den Hochspannungsfreileitungen im Plangebiet (20.01.2023).

**Schutzgut Wasser**

- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zu den Anforderungen an das Entwässerungskonzept (19.01.2023).
- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zu den Anforderungen an das Entwässerungskonzept (20.01.2023).
- Stellungnahme der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft zur Starkregenvorsorge (20.04.2023).
- Schutzgut Wasser: Niederschrift über eine Besprechung (Arbeitskreis I) zum Bebauungsplan Bergedorf 99 zur Festsetzung eines Retentionsvolumens, zur Unterbringung von Tiefgaragen im Trinkwasserschutzgebiet sowie zu dem Entwässerungskonzept (Juni 2023).

**Schutzgut Tiere und Pflanzen einschließlich Artenschutz**

- Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Hamburg zum Artenschutz, Naturschutz und zur Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung (04.05.2023).

**Verschiedene Schutzgüter**

- Schutzgüter Wasser und Mensch: Niederschrift über das Einleitungsgespräch am 18.05.2006 zu der Entwässerung des Plangebietes und des Schallschutzes.
- Protokoll des Scoping-Termins am 18.05.2009 mit Hinweisen zu Untersuchungsbedarfen zu den Schutzgütern Mensch, Luft/Lärm, Klima, Wasser, Boden, Landschafts-/ Stadtbild, Tiere einschließlich der biologischen Vielfalt, Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Kultur- und sonstige Sachgüter.
- Schutzgüter Fauna und Klima: Niederschrift über eine Besprechung (Arbeitskreis I) zum Bebauungsplan Bergedorf 99 zu dem Vorkommen der Zierlichen Teller-schnecke und des Umgangs im Planverfahren sowie zu dem Erfordernis von Dach- und Fassadenbegrünung (Juli 2011).

Hamburg, den 18. Juli 2023

**Das Bezirksamt Bergedorf**

Amtl. Anz. S. 1153

## Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg „Knoopstraße“

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegesetzes vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) in der jeweils gültigen Fassung wird die im Bezirk Harburg, in der Gemarkung Harburg, Ortsteil 701, belegene Verbreiterungsfläche der Straße „Knoopstraße“ (Flurstück 5936) mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist Bestandteil der Widmung.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Harburg, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 20. Juli 2023

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 1155

## Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels

Das Dienstsiegel Nummer 72 (2 cm) mit der Umschrift: „Bezirksamt Harburg \* Hamburg \*\*“ wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Hamburg, den 26. Juli 2023

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 1155

## Entwidmung einer Teilfläche „Finkenwerder Straße“

Gemäß § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) mit Änderungen wird die im Bezirk Hamburg-Mitte, Stadtteil Steinwerder/Waltershof, gelegene, im Lageplan rot markierte, etwa 469 m<sup>2</sup> große Fläche (Gemarkung 122 Steinwerder, Teilfläche Flurstück 1628-1 teil-

weise) als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich mit sofortiger Wirkung entwidmet.

Hamburg, den 21. Juli 2023

**Hamburg Port Authority**

Amtl. Anz. S. 1155

## Beabsichtigte Entwidmung einer Teilfläche der Straße „Tankweg“

Es ist beabsichtigt, gemäß § 8 in Verbindung mit § 7 des Beabsichtigte Entwidmung einer Teilfläche der Straße „Tankweg“

Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) mit Änderungen die im Bezirk Hamburg-Mitte, Stadtteile Steinwerder/Waltershof, gelegene, im Lageplan rot markierte, etwa 47m<sup>2</sup> große

Fläche (Gemarkung 122, Teilfläche Flurstück 1485-1) als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich zu entwidmen.

Der Plan über den Umfang der zu entwidmenden Fläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden bei Hamburg Port Authority, Wegebehörde, HPA PA1-11, Neuer Wandrahm 4, Zimmer 2.4.26, 20457 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Entwidmung berührt werden, Einwendungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorbringen. Bitte um vorherige Terminvereinbarung per Mail an [wegebehoerde@hpa.hamburg.de](mailto:wegebehoerde@hpa.hamburg.de).

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 21. Juli 2023

**Hamburg Port Authority**

Amtl. Anz. S. 1156



## ANZEIGENTEIL

### Behördliche Mitteilungen

#### Offenes Verfahren

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:  
Behörde für Schule und Berufsbildung  
Hamburger Straße 37  
22083 Hamburg  
Deutschland  
+49 40427966183  
ausschreibungen@bsb.hamburg.de
- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):  
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:  
Ausbildungsbegleitung in der Berufsvorbereitungsschule sowie in dualisierten Ausbildungsgängen  
Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) – schreibt im Auftrag des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung (HIBB) als Auftraggeber (AG) den Abschluss eines Vertrages über Ausbildungsbegleitung in der Berufsvorbereitungsschule sowie in allen anderen dualisierten Ausbildungsgängen aus.  
Ziel dieser Ausschreibung ist es, geeignete Auftragnehmer (AN) zu finden, die die Leistung Ausbildungsbegleitung für Jugendliche in den Bildungsgängen der Berufsvorbereitungsschule und in den dualisierten Ausbildungsgängen stellen. Die Umsetzung der Bildungsgänge AvDual, AvM-Dual und BvDual erfordert die systematische Ausbildungsbegleitung im Betrieb sowie pädagogische Angebote außerhalb der Unterrichtszeiten zur Sicherstellung eines Ganztagesangebotes. Zusätzlich sichert die Leistung Ausbildungsbegleitung in diesen und allen anderen Bildungsgängen der Berufsvorbereitungsschule sowie in den dualisierten Ausbildungsgängen die Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit besonderen Unterstützungsbedarfen in Form einer Arbeitsassistenten.  
Ort der Leistungserbringung: diverse Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Ja  
Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).  
Los-Nr. 1 Losname Los 1: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)  
Beschreibung Los 1: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)  
Los-Nr. 2 Losname Los 2: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Beschreibung Los 2: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Los-Nr. 3 Losname Los 3: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Beschreibung Los 3: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Los-Nr. 4 Losname Los 4: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Beschreibung Los 4: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Los-Nr. 5 Losname Los 5: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

Beschreibung Los 5: FLA (Jedes Los muss ausgefüllt und identisch sein!)

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028  
Danach verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr bis zum 31. Juli 2030, wenn nicht einer der Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf des Vertrages schriftlich kündigt.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fed070f3-2c80-4e77-ae11-aa8b8286745a>
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
4. September 2023, 12.00 Uhr  
Bindefrist: 31. Dezember 2023, 00.00 Uhr
- 11) Höhe geforderter Sicherheitsleistungen (§ 21 Absatz 5 UVgO):  
siehe Vergabeunterlagen
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
siehe Vergabeunterlagen
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt  
siehe Vergabeunterlagen
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):  
Wirtschaftlichstes Angebot:  
UfAB 2018: Einfache Richtwertmethode

Hamburg, den 19. Juli 2023

**Die Behörde für Schule und Berufsbildung** 1087

#### Offenes Verfahren

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden

Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Inneres und Sport – Polizei –  
Bruno-Georges-Platz 1  
22297 Hamburg  
Deutschland  
ausschreibungen@polizei.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):  
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Rahmenvereinbarung über den Kauf verschiedener Nutzfahrzeuge und Lastkraftwagen

Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH), vertreten durch die Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport (organisatorisch angebunden bei der Polizei Hamburg), beabsichtigt den Abschluss von Rahmenvereinbarungen mit möglichst vielen Fahrzeugherstellern, Generalvertretungen oder autorisierten Fachhändlern über den Kauf von verschiedenen Nutzfahrzeugen (Nfz) und Lastkraftwagen (Lkw) aller Klassen für alle Behörden und Ämter der FHH einschließlich aller Landesbetriebe, Hochschulen, das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) sowie die benannten Anstalten des öffentlichen Rechts und öffentlichen Unternehmen.

Bei den ausgewählten Anstalten des öffentlichen Rechts handelt es sich um:

- Stadtreinigung Hamburg
- Dataport
- Hamburg Port Authority
- Hamburger Stadtentwässerung
- Hamburger Friedhöfe

Bei den ausgewählten öffentlichen Unternehmen handelt es sich um:

- Stromnetz Hamburg GmbH
- Hamburger Wasserwerke GmbH
- Hamburger Krematorium GmbH

Die Auftraggeberin versteht unter der Bezeichnung „Nutzfahrzeuge und Lastkraftwagen“ Fahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse bis 3,5 Tonnen = N1, mehr als 3,5 Tonnen bis 12 Tonnen = N2 und mehr als 12 Tonnen = N3, die in der Regel im Fahrerhaus nur mit einer Sitzreihe mit 2 oder 3 Sitzplätzen ausgestattet sind (Ausnahme Fahrzeuge mit Doppelkabine oder Kleinbusse) und vornehmlich für den Transport von Gütern, Personen oder zum weiteren Aus- und Aufbau bestimmt sind. Beispielhaft werden genannt: Kastenwagen, Pritschenwagen, Kleintransporter und Lkw-Fahrgestelle, geeignet zum weitergehenden Aus- und Aufbau. Der weitergehende Aus- und Aufbau der Fahrgestelle wird ebenfalls Inhalt der Rahmenvereinbarungen.

Es können alle Modelle/Modellreihen mit allen verfügbaren Antriebsarten angeboten werden. Sofern es der Einsatzzweck erlaubt, werden bei einer Beschaffung Fahrzeuge mit rein batterieelektrischen Antrieben präferiert.

Es sollen die Rabatte auf die Listenpreise für verschiedene Modelle/Modellreihen von Nutzfahrzeugen und Lastkraftwagen einschließlich der herstellereitig lieferbaren Sonderausstattungen angeboten werden. Der zurzeit absehbare Gesamtbedarf während der Vertragslaufzeit liegt bei insgesamt ca. 900 bis maximal 1100 Fahrzeugen verschiedenster Art. Eine konkrete Bestellmenge kann nicht genannt werden. Die tatsächlich Bestellmenge kann abweichen.

Es sollen je Bieter der/ die Rabatt/e auf den jeweiligen Listenpreis für möglichst alle Nfz-/Lkw-Modelle/-Modellreihen des jeweiligen Portfolios angeboten werden. Der Zuschlag wird auf alle unterschiedlichen Modelle/Modellreihen unterschiedlicher Fahrzeughersteller erteilt.

Sofern für den vorgesehenen Einsatzzweck des zu beschaffenden Fahrzeugs nicht auf ein bestimmtes Modell abgestellt werden kann oder die erforderlichen Aus- und Aufbauten nicht serienmäßig angeboten werden können, wird für den Abruf des tatsächlich zu beschaffenden Fahrzeugs unter den in Frage kommenden Vertragspartnern des jeweiligen Loses ein Miniwettbewerb (Angebotseinholung) durchgeführt.

Die Vertragspartner werden in diesem Miniwettbewerb vom Abrufberechtigten für den jeweils eigenen Geschäftsbereich auf Basis der angebotenen Rabatte und eines konkreten technischen Leistungsverzeichnisses zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes für das jeweilige Fahrzeug in der gewünschten Ausführung aufgefordert. Die Auswahl des Zuschlagsangebotes erfolgt in der Regel unter Hinzuziehung einer Kosten-/Nutzenbetrachtung, der Preis ist dann nicht allein entscheidend.

Ort der Leistungserbringung:  
22297 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname Nutzfahrzeuge und Kleintransporter bis kleiner 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht  
Beschreibung Los 1

Los-Nr. 2 Losname Nutzfahrzeuge und Lastkraftwagen ab 3,5 Tonnen bis kleiner 7,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht  
Beschreibung Los 2

Los-Nr. 3 Losname Nutzfahrzeuge und Lastkraftwagen ab 7,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht  
Beschreibung Los 3

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Entfällt

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7ebd9d71-e3a9-4411-a623-e2421a059bd7>

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

4. September 2023, 10.00 Uhr

Bindefrist: 30. November 2023, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Mit dem Angebot sind die nachfolgend aufgeführten Erklärungen/Nachweise/Unterlagen einzureichen.

Allgemeines

– Firmenangaben

Eignung

Befähigung zur Berufsausübung:

– Identifikationsnummer

– Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

– Registergericht

– Erklärung über die Abgabe des Angebots als Fahrzeughersteller, Generalvertreter oder autorisierter Fachhändler

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

– Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

– Umsatzzahlen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

– Liste der autorisierten Vertragswerkstätten

Auftragsdurchführung

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

– Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB

– Erklärung über das Nichtvorliegen von Verfehlungen (Gesetz zum Schutz fairen Wettbewerbs)

– Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen

– Eigenerklärung „5. RUS-Sanktionspaket“

– Kataloge/Zubehörlisten sämtlicher angebotener Modelle/Modellreihen

– Erklärung Ansprechpartner bei Abruf der Lieferung/Leistung

– Gestattungsvereinbarung LBV

– Gestattungsvereinbarung Feuerwehr

– Erklärung zur Ersatzteilversorgung und -bevorratung

– Erklärung zur Einweisung

– Preisblatt

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Niedrigster Preis

Hamburg, den 14. Juli 2023

**Die Behörde für Inneres und Sport**  
– Polizei –

1088

### Öffentliche Ausschreibung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden

Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Inneres und Sport – Polizei –

Bruno-Georges-Platz 1

22297 Hamburg

Deutschland

ausschreibungen@polizei.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

- 4) Entfällt

- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Personenbeförderungen Polizei Hamburg

Die Freie und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport, beabsichtigt im Auftrag für die Polizei Hamburg den Abschluss von Rahmenvereinbarungen für Bus-transferleistungen, um Einsatz- und Nachwuchskräfte im norddeutschen Raum zu transportieren.

Ort der Leistungserbringung:

22297 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Entfällt

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/906296fd-d05f-4e24-a8b2-7dc55c5a8244>

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

21. August 2023, 12.00 Uhr

Bindefrist: 30. November 2023, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Allgemeines

– Firmenangaben, Schadstoffklasse und Versicherungsschutz

Eignung

Befähigung zur Berufsausübung:

– Identifikationsnummer

– Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

– Registergericht

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

– Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

– Umsatzzahlen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zu den vorhandenen personellen und technischen Mitteln
- Erklärung zu vergleichbaren Leistungen
- Referenzliste

Auftragsdurchführung

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Verfehlungen (Gesetz zum Schutz fairen Wettbewerbs)
- Erklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes
- Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen

14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Niedrigster Preis

Hamburg, den 19. Juli 2023

**Die Behörde für Inneres und Sport  
– Polizei –**

1089

#### **Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 277-23 CR**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Umbau einer dreizügigen Grundschule,  
Von-Essen-Str. 82-84, 22801 Hamburg

Bauftrag: Schwachstrom

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 240.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. September 2023;

Fertigstellung: ca. Mai 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

18. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 20. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1090

#### **Offenes Verfahren**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 155-23 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Umbau und Sanierung, Bundesstraße 58, 20146 Hamburg

Bauftrag: Abbruch

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 494.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. November 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

18. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 20. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1091

#### **Offenes Verfahren**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV OV 042-23 UR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Wartung / Inspektion von Hausalarmanlagen, Brandmeldeanlagen, Sprachalarmanlagen und Elektroakustischen



Notfallwarnsystemen in durch SBH bzw. GMH bewirtschafteten städtischen Immobilien-Dauerschuldverhältnis in 2 Losen

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt:  
6.064.000,- Euro über alle Lose

Ausführungszeitraum voraussichtlich:

Die Grundlaufzeit des Vertrags beginnt schnellstmöglich nach Beauftragung (möglichst am 11.9.2023) und endet am 30. Juni 2025.

Der AG ist berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) zweimalig um jeweils 1 Jahr, zu den bisherigen Bedingungen dieses Vertrages, bis maximal zum 30. Juni 2027 zu verlängern (Optionsrecht).

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
21. August 2023 um 12.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>.

Hinter dem „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Hamburg, den 24. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1092

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 151-23 LG**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Zubau 2 Züge GS mit Aula –

„Hamburger Klassenhaus Derivat“,

Schimmelmannstr. 70, 22043 Hamburg

Bauftrag: GU-Leistung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 4.100.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. September 2023 bis August 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
23. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 24. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1093

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 161-23 JS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Aussenanlage Bauabschnitt 1,

Kammerer Straße 4, 22147 Hamburg

Bauftrag: GaLa-Bau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 632.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. September 2023;

Fertigstellung: ca. April 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

22. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 24. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1094

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV OV 039-23 DK**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des öffentlichen Auftrags:

Neubau Döhrnstraße, Döhrnstraße 42, 22529 Hamburg

Gewerk: Baustelleneinrichtung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt.: 80.000,- Euro

Voraussichtliche Vertragslaufzeit:

Beginn: ca. September 2023;

Fertigstellung: ca. August 2025

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

22. August 2023 um 12.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>.

Hinter „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-

page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Hamburg, den 26. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1095

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 156-23 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des öffentlichen Auftrags:

Ertüchtigung des Laubenganges, Trenknerweg 136, 22605 Hamburg

Bauauftrag: Metallbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt.: 48.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn ca. Oktober 2023;

Fertigstellung ca. Juni 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

22. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1096

#### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 279-23 JS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauauftrag: Gerüstbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 19.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. November 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

11. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1097

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 291-23 JS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauftrag: Starkstrom

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 52.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. Dezember 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

15. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1098

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 285-23 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauftrag: Innenputz

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 19.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. Oktober 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

16. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 27. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1099

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 280-23 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauftrag: Fliesen

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 20.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. November 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

15. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 27. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1100

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 288-23 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauftrag: Trockenbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 23.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: November 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

15. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 27. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1101

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 289-23 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauftrag: Verglasung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 12.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. November 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

16. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg



Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 27. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1102

#### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 287-23 CR**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Gebäude 07+08, Bonhoefferstraße 13, 22117 Hamburg

Bauftrag: Tischler Innentüren

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 44.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. November 2023

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

17. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 28. Juli 2023

**Die Finanzbehörde**

1103

#### Öffentliche Ausschreibung

- a) Universität Hamburg  
 Mittelweg 124  
 20148 Hamburg  
 Deutschland  
 +49 40239512234  
[strategischereinkauf@uni-hamburg.de](mailto:strategischereinkauf@uni-hamburg.de)
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20146 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:

Maßnahme:

Leistung: Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 Schlosserarbeiten

Vergabe-Nr.: **UHH\_VOB2023040\_ÖA**

Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 – Schlosserarbeiten

Im Von-Melle-Park soll der Bedarf an medial- und digitalunterstützt Forschung für den Fachbereich Erziehungswissenschaften erweitert werden.

Drei Räume im Bestand des 5. OG werden auf ein Aufnahmestudio, ein Course Lab und ein Individual Lab umgebaut. Hier werden die Metallbauarbeiten ausgeschrieben.

- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 15. September 2023 bis 29. Februar 2024
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/909e97a1-5929-4699-92ea-76c9c1803f03>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

- o) 21. August 2023, 9.00 Uhr  
21. September 2023
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 21. August 2023, 11.00 Uhr
- t) Entfällt
- u) Entfällt
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).  
Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.  
**Nicht Präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.  
**Darüber hinaus** sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel.: +49 40428403230  
Fax: +49 40427940997

Hamburg, den 24. Juli 2023

Universität Hamburg

1104

**Öffentliche Ausschreibung**

- a) Universität Hamburg  
Mittelweg 124  
20148 Hamburg  
Deutschland  
+49 40239512234  
[strategischereinkauf@uni-hamburg.de](mailto:strategischereinkauf@uni-hamburg.de)
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20146 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:  
Maßnahme:  
2023\_Berufung Vogel VMP 8 Multimedien  
Leistung: 2023\_Berufung Vogel VMP 8 Multimedien  
Vergabe-Nr.: **UHH\_VOB2023038\_ÖA**  
Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 Trockenbau  
Im Von-Melle-Park soll der Bedarf an medial- und digitalunterstützt Forschung für den Fachbereich Erziehungswissenschaften erweitert werden.

Drei Räume im Bestand des 5. OG werden auf ein Aufnahmestudio, ein Course Lab und ein Individual Lab umgebaut.

- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Entfällt
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/545661c6-464e-4f53-b00a-8bc57b84e928>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

- o) 17. August 2023, 11.00 Uhr  
15. September 2023
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 17. August 2023, 11.00 Uhr
- t) Entfällt
- u) Entfällt
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

**Nicht Präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

**Darüber hinaus** sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel.: +49 40428403230  
Fax: +49 40427940997

Hamburg, den 24. Juli 2023

Universität Hamburg

1105

### Öffentliche Ausschreibung

- a) Universität Hamburg  
Mittelweg 124  
20148 Hamburg  
Deutschland  
+49 40239512234  
strategischereinkauf@uni-hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20146 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:  
Maßnahme:  
Leistung: Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 Metallbauarbeiten  
Vergabe-Nr.: **UHH\_VOB2023039\_ÖA**  
Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 Metallbauarbeiten  
Im Von-Melle-Park soll der Bedarf an medial- und digitalunterstützt Forschung für den Fachbereich Erziehungswissenschaften erweitert werden.  
Drei Räume im Bestand des 5. OG werden auf ein Aufnahmestudio, ein Course Lab und ein Individual Lab umgebaut. Hier werden die Metallbauarbeiten ausgeschrieben.
- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 15. September 2023 bis 29. Februar 2024
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/410fbcc1-62cf-44b2-afc6-5a51d8a29869>  
Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.  
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 18. August 2023, 11.00 Uhr  
18. September 2023

- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 18. August 2023, 11.00 Uhr
- t) Entfällt
- u) Entfällt
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

**Nicht Präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

**Darüber hinaus** sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel.: +49 40428403230  
Fax: +49 40427940997

Hamburg, den 24. Juli 2023

Universität Hamburg

1106

### Öffentliche Ausschreibung

- a) Universität Hamburg  
Mittelweg 124  
20148 Hamburg  
Deutschland  
+49 40239512234  
strategischereinkauf@uni-hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20146 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:  
Maßnahme:  
Leistung: Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 – Starkstrom  
Vergabe-Nr.: **UHH VOB2023044\_ÖA**  
Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 – Starkstrom  
Im Von-Melle-Park soll der Bedarf an medial- und digitalunterstützt Forschung für den Fachbereich Erziehungswissenschaften erweitert werden.  
Drei Räume im Bestand des 5. OG werden auf ein Aufnahmestudio, ein Course Lab und ein Individual Lab

umgebaut. Hier werden die Metallbauarbeiten ausgeschrieben. Hier wird der Starkstrom ausgeschrieben.

- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 15. September 2023 bis 31. März 2024
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f8a8efd8-ee28-4994-b79f-2f0b217c174c>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.  
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 22. August 2023, 11.00 Uhr  
22. September 2023
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 22. August 2023, 11.00 Uhr
- t) Entfällt
- u) Entfällt
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.

- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

**Nicht Präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

**Darüber hinaus** sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel.: +49 40428403230  
Fax: +49 40427940997

Hamburg, den 26. Juli 2023

Universität Hamburg

1107

## Öffentliche Ausschreibung

- a) Universität Hamburg  
Mittelweg 124  
20148 Hamburg  
Deutschland  
+49 40239512234  
[strategischereinkauf@uni-hamburg.de](mailto:strategischereinkauf@uni-hamburg.de)
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20146 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:

Maßnahme:

Leistung: Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 – Informationstechnische Anlage

Vergabe-Nr.: **UHH\_VOB2023041\_ÖA**

Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 – Informationstechnische Anlage

Im Von-Melle-Park soll der Bedarf an medial- und digitalunterstützt Forschung für den Fachbereich Erziehungswissenschaften erweitert werden.

Drei Räume im Bestand des 5. OG werden auf ein Aufnahmestudio, ein Course Lab und ein Individual Lab umgebaut. Hier werden die Metallbauarbeiten ausgeschrieben. Hier werden die Informationstechnische Anlagen ausgeschrieben.

- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 15. September 2023 bis 31. März 2024
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ad1b56fe-89c1-4439-9c6d-0fff7302fb72>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

- o) 21. August 2023, 11.00 Uhr  
21. September 2023
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 21. August 2023, 11.00 Uhr
- t) Entfällt
- u) Entfällt



- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
- Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
- Nicht Präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
- Darüber hinaus** sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel.: +49 40428403230  
Fax: +49 40427940997

Hamburg, den 26. Juli 2023

Universität Hamburg

1108

**Öffentliche Ausschreibung**

- a) Universität Hamburg  
Mittelweg 124  
20148 Hamburg  
Deutschland  
+49 40239512234  
strategischereinkauf@uni-hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20146 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:  
Maßnahme:  
Leistung: Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 – Informationstechnische Anlage  
Vergabe-Nr.: **UHH\_VOB2023043\_ÖA**  
Berufung Multimedien Von-Melle-Park 8 - Informationstechnische Anlage  
Im Von-Melle-Park soll der Bedarf an medial- und digitalunterstützt Forschung für den Fachbereich Erziehungswissenschaften erweitert werden.  
Drei Räume im Bestand des 5. OG werden auf ein Aufnahmestudio, ein Course Lab und ein Individual Lab umgebaut. Hier werden die Metallbauarbeiten ausgeschrieben. Hier werden die Informationstechnische Anlagen ausgeschrieben.
- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 15. September 2023 bis 31. März 2024
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen

- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ad1b56fe-89c1-4439-9c6d-0fff7302fb72>  
Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.  
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 21. August 2023, 11.00 Uhr  
21. September 2023
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
„http://www.bieterportal.hamburg.de“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 21. August 2023, 11.00 Uhr
- t) Entfällt
- u) Entfällt
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
- Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
- Nicht Präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
- Darüber hinaus** sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel.: +49 40428403230  
Fax: +49 40427940997

Hamburg, den 27. Juli 2023

Universität Hamburg

1109

## Gerichtliche Mitteilungen

### Terminsbestimmung:

717 K 19/22. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Freitag, 13. Oktober 2023, 10.00 Uhr**, Sitzungssaal 157, Amtsgericht Hamburg-Wandsbek, Schädlerstraße 28, 22041 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Wandsbek Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil 46,3/1.000, Sondereigentums-Art Wohnung nebst Kellerräumen und Abstellraum im Dachgeschoss, SE-Nr. 4, Blatt 10444 an Grundstück Gemarkung Wandsbek, Flurstück 2112, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Am Neumarkt 21a-21d, 2.002 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage laut Angabe des Sachverständigen: Die 21/2-Zimmer-Wohnung zu einer Größe von etwa 56 m<sup>2</sup> befindet sich im I. Obergeschoss links des Mehrfamilien-Wohnhauses „Am Neumarkt 21a“. Baulicher Ursprung der Anlage etwa 1956. Beheizung über Gasetagenheizung, Warmwasser dezentral. Eine Innenbesichtigung wurde dem Sachverständigen nicht ermöglicht. Zum Zeitpunkt des Ortstermins war das Objekt augenscheinlich vermietet.

Verkehrswert: 223.000,- Euro.

Das über den Verkehrswert des Grundbesitzes eingeholte Gutachten kann auf der Geschäftsstelle, Zimmer 115 oder 121, montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr eingesehen werden. Telefon: 040/42881-2702/oder -3322. Mittwochs keine Sprechzeiten. Infos auch im Internet unter [www.zvg.com](http://www.zvg.com).

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Oktober 2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

### Aufforderung

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 4. August 2023

**Das Amtsgericht  
Hamburg-Wandsbek**

Abteilung 717

1110

### Terminsbestimmung

323 K 10/21. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 1. November 2023, 9.00 Uhr**, Amtsgericht Hamburg-Altona, Max-Brauer-Allee 89, 22765 Hamburg, Raum 245, Sitzungssaal, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Ottensen. Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum. ME-Anteil 897/10.000, Sondereigentums-Art Wohnung, SE-Nummer 8, Blatt 12050 an Grundstück Gemarkung Ottensen, Flurstück 1068, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Arnoldstraße 56, 270 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage laut Angabe des Sachverständigen: Die eigen genutzte Wohnung ist im dritten Obergeschoss rechts belegen und verfügt über etwa 79 m<sup>2</sup>. Die Wohnfläche verteilt sich auf vier Zimmer, Flur, Küche, Balkon, Abstellraum und WC. Eine Innenbesichtigung der Wohnung war nicht möglich. Die Wohnung befindet sich in einem nicht unterkellerten Mehrfamilienhaus, Baujahr etwa 1899, mit 9 Wohneinheiten und einer Teileigentumseinheit.

Verkehrswert: 530.000,- Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Juli 2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Wohnungseigentums oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 4. August 2023

**Das Amtsgericht  
Hamburg-Altona**

Abteilung 323

1111

## Sonstige Mitteilungen

### Offenes Verfahren

Auftraggeber:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Vergabenummer: **GMH VOB OV 118-23 JS**  
Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Erweiterung Grundschule Rönneburg auf 5 Züge,  
Kanzler Straße 25, 21079 Hamburg  
Bauftrag: Technische Außenanlagen  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 219.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
Beginn ca. September 2023;  
Fertigstellung ca. Mai 2024  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
22. August 2023 um 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.  
Kontaktstelle:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
einkauf@gmh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen  
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-  
öffentlichungsplattform unter:  
<https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen  
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
„Dokumente“.

Hamburg, den 26. Juli 2023

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH** <sup>1112</sup>

### Verhandlungsverfahren

Auftraggeber:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Vergabenummer: **GMH VgV VV 016-23 VG**  
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Neustrukturierung Olympiastützpunkt Hamburg / Schles-  
wig-Holstein und Schulstandort Alter Teichweg 200 in  
Hamburg

– Freianlagen gem. §§ 38 HOAI

Kurzbeschreibung:

Bei der Schule Alter Teichweg handelt es sich um eine  
Grund- und Stadtteilschule in Form einer Langformschule.  
Nach Fertigstellung des Neubaus der Grundschulabteilung  
sollen im Rahmen der geplanten Außenanlagenneugestal-  
tung zunächst die Flächen des ersten / zweiten und sechsten  
Bauabschnittes mit insgesamt 6.100 m<sup>2</sup> hergestellt werden.  
Diese Fläche ist teilweise durch RISE-Fördermittel bezu-  
schusst und soll im VgV Verfahren durch einer Lösungss-  
kizze entschieden werden. Im Anschluss daran sind die  
Bauabschnitte drei, vier und sieben zu realisieren, welche  
insgesamt 43.505 m<sup>2</sup> umfassen.

Das Projekt Neustrukturierung Olympiastützpunkt Ham-  
burg / Schleswig-Holstein besteht aus acht Teilprojekten,

davon zwei Projekte für Außenanlagen. Begonnen wird mit  
dem Abriss des Aquasport Hotel, gefolgt vom Neubau des  
Olympiastützpunktes sowie dem Abriss des alten Olympia-  
stützpunktes. Im nächsten Schritt folgt die Erstellung der  
Tiefgarage, dem Studierenden Wohnen und dem Haus der  
Athlet\*innen. Abschließend folgen der Zubau an die  
Schwimmhalle sowie die Außenanlagen und Sportflächen  
OSP sowie die allg. Außenanlagen am Dulsbergforum und  
Boulevard (RISE-Gebiet).

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 467.000,- Euro

Laufzeit des Vertrags: 36 Monate

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:  
22. August 2023 um 14.00 Uhr

Kontaktstelle:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen  
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-  
öffentlichungsplattform unter:  
<https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen  
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

**TEILNAHMEANTRÄGE UND ANGEBOTE KÖNNEN  
AUSSCHLIESSLICH ELEKTRONISCH ABGEGEBEN  
WERDEN.**

Hamburg, den 26. Juli 2023

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH** <sup>1113</sup>

### Offenes Verfahren

Auftraggeber:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Vergabenummer: **GMH VOB OV 107-23 CR**  
Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Neubau Geb. 12, Fährstraße 90, 21107 Hamburg  
Bauftrag: Trockenbau  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 246.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
Beginn ca. November 2023;  
Fertigstellung ca. März 2024  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
24. August 2023 um 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen  
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-  
öffentlichungsplattform unter:  
<https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen  
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden

1172

Freitag, den 4. August 2023

Amtl. Anz. Nr. 61

die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 28. Juli 2023

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH** 1114

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Vergabenummer: **GMH VOB OV 116-23 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Neubau Geb. 12, Fährstraße 90, 21107 Hamburg

Bauftrag: Estrich

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 64.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn ca. Dezember 2023;

Fertigstellung ca. Dezember 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

24. August 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Einkauf/Vergabe

[einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:einkauf@gmh.hamburg.de)

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 28. Juli 2023

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH** 1115